



# Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich  
Verteilung kostenlos an alle Haushalte  
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150  
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW  
Ausgabe 07/21 Freitag, 19. Februar 2021

## aus dem Inhalt:

Wichtige Termine  
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten  
und Termine

Vereinsnachrichten und  
Veranstaltungshinweise

## Impressum:

Die "Hausener Woche"  
ist das amtliche  
Bekanntmachungsorgan  
der Gemeinde  
Hausen i.W.

Verantwortlich i.S.  
d.P für den amtlichen  
Teil: GV Hausen, BM.  
Martin Bühler, für den  
allgemeinen Informa-  
tionsteil und Inserate:  
Print + Picture UG  
Schlierbachstr. 2,  
79650 Schopfheim,  
GF. Wolfgang Aleth  
Verteilung: Wöchentlich  
an alle Haushalte  
Hausens, Auflage  
1150. Verantwortlich  
für Druck, Verteilung,  
red.Bearbeitung, An-  
zeigenredaktion:  
Print+Picture UG  
haftungsbeschränkt,  
Schlierbachstr. 2,  
79650 Schopfheim  
Telefon: 07622/1535  
Mobil 0179 4484 301  
Fax:  
+49 321 2253 2321  
E-Mail:  
printundpicture@gmx.  
de

Der Abdruck zur Ver-  
öffentlichung an die  
Redaktion gegebener  
Beiträge im nicht  
amtlichen Teil erfolgt  
grundsätzlich ohne  
Gewähr.

Anzeigen- und Redak-  
tionsschluß: Dienstag  
12 Uhr für die laufende  
Woche. Verteilung  
Donnerstag/Freitag  
Anzeigen- und Red.-  
schluß für Farbdruck,  
nur begrenzt möglich:  
Montag, 18 Uhr



## Unsere Hände sind wichtig, das ist klar!

Gerade in dieser Corona-Zeit bekommen sie nochmals eine ganz besondere Bedeutung.

Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule in Hausen haben in den vergangenen Wochen fleißig ihre Hände gestaltet.

Sie haben damit mit viel Freude und Engagement ein farbenfrohes, wundervolles Gemeinschaftsbild erschaffen.

Dieses steht symbolisch für den Zusammenhalt und soll allen Mut machen, mit Zuversicht diese schwierigen Zeiten zu meistern.

Grundschule Hausen i.W.  
Simone Ückert

# Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Freitag	7 - 12 Uhr

## Eintritt nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 16.02.2021 23:34 Uhr

## Notdienstplan vom 22.02.2021 bis 28.02.2021 für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

<b>Montag, 22.02.2021:</b>	
Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
<b>Dienstag, 23.02.2021:</b>	
Belchen-Apotheke Schönau Friedrichstr. 24 A, 79677 Schönau im Schwarzwald	Tel.: 07673 - 91 81 40 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
<b>Mittwoch, 24.02.2021:</b>	
Hirsch-Apotheke Schopfheim Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
<b>Donnerstag, 25.02.2021:</b>	
Bad-Apotheke Maulburg Hauptstr. 43, 79689 Maulburg	Tel.: 07622 - 67 41 60 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
<b>Freitag, 26.02.2021:</b>	
Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
<b>Samstag, 27.02.2021:</b>	
Bahnhof-Apotheke Schopfheim Scheffelstr. 12, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 81 34 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
<b>Sonntag, 28.02.2021:</b>	
Stadt-Apotheke Wehr Hauptstr. 69, 79664 Wehr, Baden	Tel.: 07762 - 5 22 80 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

## Deponie Scheinberg und Kompostanlagen am Rosenmontag geschlossen

Landkreis Lörrach Am Rosenmontag, 15. Februar, bleibt die Deponie Scheinberg sowie die Kompostanlage Lützelshwab in Minseln komplett geschlossen. Die Kompostanlage Bühlerin Lörrach-Haagen hat nur bis Mittag geöffnet. Die Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach bittet um entsprechende Beachtung.



## Donnerstag 25. Februar 2021 Biotonne

## Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

### Caritas Flüchtlingsbetreuung Bläsiweg 9 79650 Schopfheim

**Christine Scheller** mob.: 0151 61617795  
Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

**Moevi Akue** mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463  
Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

### Sprechstunde:

Die Sprechstunde ist mittwochs zwischen 14 und 16 Uhr nach Terminabsprache

## Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungs-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf <a href="http://www.tiernotdienst-loerrach.de">www.tiernotdienst-loerrach.de</a> aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:  
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775  
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr  
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch) 07621 / 151549  
Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe 07621 / 151541  
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0  
Kinder-Jugendtelefon  
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333  
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929  
Polizeirevier Schopfheim 66698-0  
Psychologische Beratungsstelle 5800  
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325  
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:  
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21  
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25  
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138  
[info@curare-wiesental.de](mailto:info@curare-wiesental.de) [www.curare-wiesental.de](http://www.curare-wiesental.de)

**Gemeindeverwaltung:**

# BEKANNTMACHUNG

Am kommenden **Dienstag**, den **23.02.2021**, findet um **19:30 Uhr** in der **Turn- und Festhalle, Schulstraße 9, Hausen im Wiesental** eine

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
3. Änderung und Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Hausen im Wiesental
4. Bauantrag: Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Carport, Flst.Nr. 885/1, Burichweg 10; Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Gern-Dellen II
5. Bauantrag; Errichtung eines Tiny-Houses, Flst.Nr. 46, Mitteldorfstr. 6, Hausen im Wiesental
6. Sanierung Ortsmitte-Bürgerzentrum Gestaltungsplanung Hebelstraße - Auftragsvergabe
7. Anfragen aus dem Zuhörerkreis
8. Fragestunde für die Bürger

Hausen im Wiesental, 16. Februar 2021

Gez.  
Martin Bühler  
Bürgermeister

## Öffentliche Zahlungsaufforderung

**Am 01.03.2021 sind zur Zahlung fällig:**

Wasser—und Abwasser - 1. Abschlagszahlung 2021

Die zu entrichtenden **Beträge** sind aus dem **jeweils zuletzt ergangenen Bescheid ersichtlich**.

Wir bitten den Zahlungstermin einzuhalten. Die Gemeindekasse ist nach Ablauf der Frist verpflichtet die gesetzlichen Säumniszuschläge und gegebenenfalls Beitreibungskosten zu erheben.

**Diese Zahlungsaufforderung gilt als öffentliche Mahnung** (§ 14 Abs. 2 Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz). Persönliche Erinnerung erfolgt nicht. Auf die Möglichkeit des Einzugsverfahrens wird hingewiesen.

### **Hinweis zum Niederschlagswasser:**

Entsprechend der Abwassersatzung gelten folgende Anzeigepflichten:

Binnen eines Monats nach dem Anschluss des Grundstücks an die Abwasserbeseitigung hat der Gebührenschuldner die Lage/Größe der Grundstücksflächen, von denen Niederschlagswasser den Abwasseranlagen zugeführt wird, der Gemeinde mitzuteilen.

**Ändert sich die Größe** um mehr als 10 m<sup>2</sup> oder verändert sich der Versiegelungsgrad, ist die Änderung innerhalb eines Monats der Gemeinde anzuzeigen.

**Wer dieser Anzeigepflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nachkommt, handelt im Sinne von § 8 Abs.2 Satz 1 Nr. 2 KAG ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belegt werden.**

## Unterstützung bei Corona-Impfterminen

Liebe Senioren und Seniorinnen,

ab dem 22. Januar können sich alle Senioren ab 80 Jahren – insofern Sie das möchten - gegen das Corona-Virus impfen lassen.

### Impftermin

Die Terminvergabe läuft über eine bundesweite **Telefon-Hotline 116 117** oder online unter **www.impfterminservice.de**

Hierzu benötigen Sie lediglich Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer.

### Vorbereitung

Als Vorbereitung und zur Vermeidung längerer Wartezeiten beim Impfen, können Sie im Vorhinein das **Aufklärungsmerkblatt** sowie die **Anamneseeinwilligung** ausfüllen. Diese Formulare stehen Ihnen unter anderem auf der Homepage der Gemeinde Hausen im Wiesental [www.hausen-im-wiesental.de](http://www.hausen-im-wiesental.de) zur Verfügung.

### Nötige Unterlagen beim Impftermin

Neben Personalausweis, Krankenkassenkarte, Impfausweis sowie Terminbestätigung müssen Sie einen Nachweis, dass Sie zur priorisierten Gruppe gehören, zum Impftermin mitbringen:

- Impfberechtigte aufgrund Ihres Alters: Personalausweis
- Bei Personen, die unter Betreuung stehen, muss der gesetzliche Betreuer persönlich den Impftermin begleiten.

## Informationen der Gemeindeeinrichtungen

### **Beratung**

Beratung zur Impfung können wir nicht leisten.

Bei Fragen zur Impfung und anderen medizinischen Fragen wenden Sie sich bitte an die **Corona-Hotline 116 117** oder Ihren Hausarzt.

Aktuelle Informationen gibt es vom Landkreis Lörrach auch unter [www.kiz-loerrach.de](http://www.kiz-loerrach.de)

### **Impfzentrum Lörrach**

Das Impfzentrum des Landkreises Lörrach befindet sich in 79541 Lörrach-Haagen, Beim Haagensteg 5.

Mit der S-Bahn Haltestelle Haagen/Messe mit Linie S5 oder S6.

### **Hilfsangebot**

Einige der Gemeinderäte/innen haben sich dazu bereiterklärt Senioren und Seniorinnen zu unterstützen. Sollten Sie Hilfe bei einer Impfterminvereinbarung oder beim Ausfüllen der Formulare benötigen, können Sie sich gerne an die Gemeinde Hausen im Wiesental wenden, wir werden Sie an die entsprechenden Gemeinderäte/innen weiterleiten.

**Melden Sie sich bei uns unter 07622 6873-23.**

Gemeindeverwaltung  
Hausen im Wiesental

## Hundesteuer 2021

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass die Hundesteuer für das Jahr 2021 am 01. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund entstanden ist. Die Steuerpflicht beginnt am ersten Tag des auf den Beginn des Haltens folgenden Kalendermonates, frühestens mit Ablauf des Kalendermonates, in dem der Hund drei Monate alt wird. Beginnt die Hundehaltung bereits am ersten Tag des Kalendermonats, so beginnt auch die Steuerpflicht mit diesem Tag. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonates, in dem die Hundehaltung beendet wird.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, dass gem. § 10 der Hundesatzung jeder Hundehalter **verpflichtet ist, innerhalb eines Monats nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, die Hundehaltung der Gemeinde anzuzeigen.**

Endet die Hundehaltung oder wird ein Hund veräußert, so besteht ebenfalls eine Anzeigepflicht innerhalb der 1-Monats-Frist. Eine Anzeigepflicht besteht auch für eine steuerbefreite oder steuerbegünstigte Hundehaltung.

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2021 wurden Ende Januar 2021 den Hundehaltern zugestellt und werden zum 1. März 2021 fällig. Hierbei sind wir von den im Dezember 2020 gemeldeten Hunden ausgegangen. Wir bitten deshalb die Hundehalter, ihre Steuerbescheide auf die Richtigkeit zu überprüfen. Hundehalter die ihrer Anzeigepflicht bisher nicht nachgekommen sind und deshalb keinen Steuerbescheid erhalten haben, möchten dies bitte **umgehend der Gemeinde – Steueramt- mitteilen.**

Für die Hundesteuer 2021 tritt die Satzung vom 29.11.2011 beschlossene Hundesatzung in Kraft. Der Steuerbetrag

für jeden Hund sind **Euro 96,00.**

Hält ein Hundehalter in seinem Haushalt mehrere Hunde, so erhöht sich der Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf das Doppelte. Die Zwingersteuer beträgt das Dreifache des Steuersatzes. Für das Halten eines Kampfhundes gem. §5 Abs.3 beträgt der Steuersatz 600,00 €.

## Informationen der Gemeindeeinrichtungen

### Regionales

## Landkreis fördert neue Projekte zum Thema „Ehrenamt gewinnt“

### **Bürger-Engagement / Bis 26. März für 1.000 Euro Zuschuss bewerben**

**Landkreis Lörrach.** Auch in diesem Jahr fördert der Landkreis Lörrach neue Projekte bürger-schaftlichen Engagements, die ehrenamtlich und unentgeltlich umgesetzt werden. Vorhaben unter dem Motto „Ehrenamt gewinnt“ können 2021 von Fördergeldern von jeweils bis zu 1.000 Euro profitieren. Ziel der Förderung ist, neue Ideen zu unterstützen, die ehrenamtlichen Ein-satz unter Pandemiebedingungen ermöglichen oder mit einem neuen Projekt Menschen für eine Mitarbeit gewinnen und involvieren.

Insbesondere wird nach Projekten gesucht, die neue Ansätze und kreative Ideen für bürger-schaftliches Engagement mitbringen. Vereine, Institutionen, Organisationen und Initiativen aus dem Landkreis Lörrach, in denen sich Menschen bürgerschaftlich engagieren, können sich mit jeweils einem Vorhaben bis zum 26. März 2021 bewerben. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das Projekt noch nicht umgesetzt wurde.

Unter [www.loerrach-landkreis.de/be/aktuelles](http://www.loerrach-landkreis.de/be/aktuelles) sind weitere Informationen sowie die Ausschrei-bung zu finden. Der Antrag kann unter [www.loerrach-landkreis.de/be/pmf](http://www.loerrach-landkreis.de/be/pmf) online ausgefüllt werden. Fragen beantwortet das Projektteam Bürger-Engagement des Landratsamts (E-Mail: [be@loerrach-landkreis.de](mailto:be@loerrach-landkreis.de)).

Die Entscheidung über eine Förderung trifft die Steuerungsgruppe Bürger-Engagement. Unter Vorsitz von Landrätin Marion Dammann gehören ihr Vertreterinnen und Vertreter aller Kreis-tagsfraktionen, der Verwaltung sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger an. Die Entscheidung darüber, ob ein Antrag erfolgreich war, wird Ende April mitgeteilt.

### **Kalte Füße? Heizen Sie mit Holz aus dem benachbarten Wald.**

Die Forstbetriebsgemeinschaft Kleines Wiesental bietet Brennholz in langer Form (meist 6m) im Bereich der Gresger Straße an. Die Polter liegen beispielsweise am Mischelbach-weg und bestehen aus den Baumarten Buche, Esche und Ahorn. Auf Holzlisten aus dem vergangenen Jahr gibt es einen Nachlass von 3 Euro je Festmeter auf den regulären Preis.

Informationen gibt es unter 07621/410-4366.“

## Veranstaltungen

### **Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen**

### Kulturelles:



**Hebelhaus  
Hausen**

**Bis auf weiteres bleibt das  
Hebelhaus geschlossen**

*Ende des amtlichen Teils*

# Kirchliche Nachrichten



## Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

### Wochenspruch:

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lukas 18, 31)

### Sei mir ein starker Fels

Der kommende Sonntag wird manche mit Wehmut erfassen. Faschingssonntag! Vor einem Jahr noch tummelten sich die Närrinnen und Narren auf den Straßen. Ohne Abstand, ohne Maskenpflicht. Ein Jahr später kann man sich das kaum noch vorstellen. Und manche fragen sich schon, ob es je wieder so sein wird.

Der kommende Sonntag hat, wenn wir im Kirchenjahr mitgehen, aber auch noch einen anderen Aspekt. Einen ganz anderen. Jesus steht an einer entscheidenden Stelle seines Lebensweges. „Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem.“ Er geht dahin, wo er neben begeisterter Zustimmung vor allem Ärger erwarten muss. Er setzt sich dem aus. Er geht das volle Risiko ein.

Er weiß, er muss es tun – so wie es alle wissen, die eine Aufgabe vor sich sehen, bei der sie einfach „durch müssen“. Es gibt keine Alternative. Auch wir müssen gerade „durch“ durch die Krise, die so viel länger dauert als wir uns das vorstellen konnten.

„Sei mir ein starker Fels.“ Ein Vers aus dem Psalm für diesen Sonntag (Psalm 31). Einen starken Felsen kann Jesus in seiner Situation gut gebrauchen. Denn ansonsten wird kein Stein auf dem anderen bleiben.

Bei uns steigt momentan die Unsicherheit. Wann werden Schulen und Kindergärten wieder für den Regelbetrieb geöffnet? Was ist ab wann wieder möglich? Wer wird wann geimpft? Wann werden alle Willigen geimpft sein? Und wird es ab jetzt einen Unterschied geben zwischen den Geimpften und den nicht Geimpften? Die Unsicherheit erfasst fast alle.

Unsicherheit führt zu innerer Nervosität. Es fällt immer schwerer, über das eigene Befinden und die eigene Situation hinaus zu blicken und den Blickwinkel von anderen einzunehmen.

Aber genau das wäre ja so ein starker Fels für uns: Heilige Spielregeln, die das Zusammenleben stärken. Liebe deinen Nächsten wie dich selbst, sagt Jesus. Hör dir die Meinung des anderen erst einmal an und denke über sie nach. Akzeptiere den, der anderes sagt oder denkt, sei ihm zunächst einmal freundlich gesinnt. Solche ganz elementaren zwischenmenschlichen „Liebestaten“ verlangsamen die Hektik der inneren Unruhe, geben Ruhe im Getriebe. Jeder hat Grund für das was er sagt, auch wenn ich seine Meinung nicht teile. Ich merke, wie ich in mir selber diese Erinnerung immer wieder wachrufen muss. Wenn ich es versuche, tut es mir gut. Und ich halte mich fest an meinem starken Felsen, der mich selbst so annimmt, so wie ich denke und bin. Nur eben: Nicht nur mich. Sondern auch andere. Das ist gut.

*Ihre Pfarrerin Ulrike Krumm*

### Gottesdienste

Aller Voraussicht nach werden im Februar noch keine „Präsenz-Gottesdienste“ gefeiert werden. Der Kirchengemeinderat entscheidet am 23. Februar darüber, wie es weitergeht.

### Audio-Gottesdienste:

Für jeden Sonntag können Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde [www.eki-hausen.de](http://www.eki-hausen.de) oder direkt unter [www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio](http://www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio) einen von Pfarrerin Ulrike Krumm gestalteten „Audio-Gottesdienst“ mitfeiern. Er ist ähnlich wie ein gewohnter Sonntagsgottesdienst gestaltet. Neben Kirchenliedern ist darin auch klassische Kirchenmusik zu hören. Der Gottesdienst bleibt die Folgewoche über auf der Homepage eingestellt.

Auch unter [www.ekiba.de/kirchebegleitet](http://www.ekiba.de/kirchebegleitet) finden Sie Gottesdienste und Andachten sowie weitere schöne und hilfreiche Impulse für Menschen aller Altersgruppen.

### Kirche offen zum Gebet:

Weiterhin ist die Evangelische Kirche in Hausen zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet!

Auch unser Glockenläuten abends um 19.30 Uhr ist eine Einladung zum Gebet für alle, die von der Pandemie und ihren Auswirkungen besonders betroffen sind.

### Vorankündigung: Sammlungen für die Schopfheimer Tafel

Während der Passionszeit wollen wir in der evangelischen Kirche wieder wie auch schon im letzten Jahr eine Lebensmittelsammlung für die Schopfheimer Tafel durchführen! Ab dem 21. Februar können täglich zwischen 10-18 Uhr Gaben in die Kirche gebracht werden. Gebraucht werden vor allem **haltbare Lebensmittel** wie Nudeln oder Reis, Mehl, Backzutaten, Öl, Zucker, Salz, Gemüse- und Obstkonserven sowie Drogerieartikel und auch Tierfutter. Die gesammelten Spenden werden in regelmäßigen Abständen von Mitarbeitenden des Tafelladens abgeholt.

Ich erinnere mich gerne an die hohe Spendenbereitschaft in Hausen im vergangenen Jahr, die vielen Bedürftigen sehr zugute gekommen ist. Vielen Dank im Voraus!

# Kirchliche Nachrichten

## Gruppen und Angebote

### Montag, 15-18 Uhr

Einzelgespräche für seelisch belastete Menschen und ihre Angehörige mit Herrn Bertold Bausch: Tel. 0151-67729 792; Fax: 07622-667920; Email: [berthold.bausch@freenet.de](mailto:berthold.bausch@freenet.de)

**Die persönlichen Beratungsgespräche finden im Ev. Gemeindehaus von 15 bis 18 Uhr unter Einhaltung der Coronaregeln statt. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch an!**

Alle anderen Angebote sind situationsbedingt momentan leider ausgesetzt.

### Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr und Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / E-Mail-Adresse: [hausen@kbz.ekiba.de](mailto:hausen@kbz.ekiba.de)

Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar per

E-Mail unter [ulrike.krumm@kbz.ekiba.de](mailto:ulrike.krumm@kbz.ekiba.de) und per Telefon unter 07622-67 22 663.



## Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

### Sonntag, 21.02.2021 1. Fastensonntag

Hausen 09:00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier / Herr Wintgens

### Sonntag, 28.02.2021 2. Fastensonntag

Hausen 09:00 Uhr Eucharistiefeier Zählung Gottesdienstteilnehmer / Pfarrer Latzel

Für die Mitfeier der Gottesdienste in unseren Kirchen müssen alle Mitfeierenden den vorgeschriebenen Mindestabstand wahren, ihre Kontaktdaten angeben und während des Gottesdienstes einen medizinischen Nasen-Mund-Schutz/ FFP2-Masken tragen. Mit Erkältungssymptomen können sie nicht am Gottesdienst teilnehmen.

### Erstkommunion: Wir gehören zusammen!

Liebe Gemeinde, unter diesem Motto steht die Erstkommunionvorbereitung in diesem Jahr. Gemeinschaft ist das, was wir alle am meisten vermissen, dies spüren wir besonders in der Vorbereitung auf die Erstkommunion. Ohne gemeinsames „Tun“, ist Glaube, eine Messfeier, Gemeinde und Gemeinschaft schwer zu vermitteln. Um unseren Kindern, die sich dieses Jahr leider digital auf ihre Erstkommunion vorbereiten müssen, dennoch einen Eindruck von unserer Gemeinde und deren Mitgliedern zu verschaffen, haben wir ein Plakat „ wir gehören zusammen“ aufgehängt. Wir bitten Sie, wenn Sie in der Kirche vorbeischauchen, Ihren Namen, es reicht auch der Vorname, ein Symbol oder Ihren Fingerabdruck dort anzubringen. Wenn Sie Ihr Taufdatum wissen, schreiben Sie es bitte auch dazu.

### Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 16 – 18 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: [pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de](mailto:pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de)

[www.kath-mittleres-wiesental.de](http://www.kath-mittleres-wiesental.de)

## Kirchen in Schopfheim sammeln für den Tafelladen

### „...das ist ein Fasten, wie ich es liebe: ... an die Hungrigen dein Brot auszuteilen ...“ (Prophet Jesaja)

Im Zuge der Corona-Krise herrscht wieder ein Mangel an Lebensmitteln beim Schopfheimer Tafelladen. Wir hoffen diesen, **während der Fasten- und Passionszeit**, durch unseren gemeinsamen Beitrag lindern zu können.

Spendenkisten werden ab Montag, 22. Februar bis Ostern in Schopfheim vor dem Gemeindehaus der Gemeinde St. Bernhard und im Eingangsbereich der Evangelischen Stadtkirche stehen. In Fahrnau steht eine Sammelkiste im Windfang der Evangelischen Matthäuskirche bereit. Weitere Sammelstellen gibt es in der Evangelischen Kirche in Gersbach, vor dem Pfarrhaus St. Maria in Steinen-Höllstein in der Kirche St. Josef in Hausen sowie in der Evangelischen Kirche in Hausen.

Spenden können tagsüber abgegeben werden. Die Spendenkisten werden regelmäßig geleert.

Die Idee hierfür entstand aus dem Anliegen heraus, auch Menschen die nicht in Schopfheim wohnen die Möglichkeit zu geben, sich an der Aktion zu beteiligen.

**Benötigt werden - haltbare Lebensmittel** wie Mehl, Zucker, Salz, Öl, Reis, H-Milch (3,5%) oder Konserven, - **Drogerieprodukte** sowie - **Tierfutter** (für viele Menschen ist ein Haustier derzeit Alltagsbetreuer und Seelenröster)

Die Lebensmittel werden immer in gewissen Zeiträumen gesammelt und dann abgeholt. Das bietet die beste Möglichkeit, hygienischen Vorschriften gerecht zu werden. Wir bedanken uns für Ihre Beteiligung an dieser Aktion und für alle Spenden, die wir weitergeben können!

Evangelische Kirchengemeinden in Schopfheim, Fahrnau, Gersbach und Hausen

Römisch-katholische Kirchengemeinde Mittleres Wiesental

Die Tafel Schopfheim freut sich sehr über das Engagement der Kirchen und dankt vorab allen Helfer\*innen – besonders aber auch allen Spendern und Spenderinnen. Die Notlagen vieler Menschen haben sich durch die Coronapandemie verstärkt. Mit dem Angebot der Tafel können wir hier an der ein oder anderen Stelle ein wenig Not lindern. Das Diakonische Werk als Träger der Tafel Schopfheim bietet hier auch individuelle Beratung an. Telefonische Kontaktaufnahme ist erforderlich: 07622 697596 0.

## Aus der Gemeinde

Recherchiert und aufbereitet werden die Folgen zu diesem Thema vom Hausener Heimatforscher und Philatelisten Elmar Vogt, lesen Sie heute Folge 31

### Geschichte(n) aus dem Gemeindearchiv, Hebelhaus/Literaturmuseum und der Ortsgeschichte (31)

Das Staatsarchiv Freiburg im Breisgau



Bildvorlage: © Staatsarchiv Freiburg

Das Staatsarchiv Freiburg, eine Abteilung des Landesarchivs, archiviert historisch bedeutende Akten aus dem Sprengel des Regierungsbezirks Freiburg. Dazu gehören die schriftliche Überlieferung der staatlichen Mittel- und Lokalbehörden im Regierungsbezirk ab 1806 sowie die wertvollen Bestände der Zentralbehörden des Landes (Süd-) Baden aus der Zeit 1945-1952 mit dem Schriftgut der Ministerien, des Landtags, des Staatsgerichtshofs und der Staatskanzlei.

Die Teilung Badens nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs zwischen der französischen und der amerikanischen Besatzungsmacht zog den Aufbau einer eigenständigen deutschen Landesverwaltung für den französisch besetzten Süden nach sich, der in der Gründung des Landes (Süd-)Baden mit Freiburg als Hauptstadt 1947 gipfelte. Im Verlauf dieses Prozesses wurde auch eine selbständige Archivverwaltung errichtet. Nachdem bereits 1945 ein ehrenamtlicher Landespfleger für Archive berufen worden war, entstand 1947/48 das Badische Landesarchivamt, das sich hauptsächlich mit der Pflege des kommunalen Archivguts befasste, dem aber zugleich die Aufgaben eines Staatsarchivs übertragen waren.

Auf 18 Regalkilometern bewahrt und sichert das Archiv Unterlagen, Akten, Kirchenbücher, Fotos, Karten, Nachlässe und Pläne. Die Arbeit der Archivare wird nie enden. Inzwischen werden die Unterlagen auch digitalisiert, so dass Interessierte diese nicht nur im Lesesaal, sondern auch bequem am eigenen Computer auswerten können.

## Vereine berichten

### Fußball in Hausen in den 60 er Jahren

Liebe Fußballfreunde gerne würden wir an dieser Stelle über aktuelle Ereignisse aus unserem Vereinsleben berichten doch Corona hat bekanntlich den gesamten Amateursport bis auf weiteres lahmgelegt. Daher werden wir Ihnen nach den vorausgegangenen Berichten aus den Anfangsjahren noch einen kleinen Einblick in das Fußballgeschehen der 60er Jahre des FC- Hausen geben:

In der Vorstandschaft gab es in dieser Zeit immer wieder ein großes Stühle rücken. F. Kohlbrenner löste den langjährigen 1. Vorstand K. Sinn ab. O. Bieri und U. Spiering übernahmen die Ämter des Kassiers u. Schriftführers. Diese Namen sollten genannt werden ohne die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter aus dieser Zeit zu vergessen.

Ein eigenes Sportheim mit Umkleidekabinen und Aufenthaltsraum waren der Wunschtraum Ende der 50 anfangs der 60 er Jahre. Nach unzähligen Sitzungen konnte man am 6. August 1960 von der Gemeinde Hausen eine RAD ( Reichsarbeitsdienst) Baracke erwerben. Der Kaufpreis betrug DM. 1.500 -. Der Betrag musste in drei Jahresraten ohne Zinsen bezahlt werden.

In den folgenden Jahren wurde diese Baracke immer wieder um und angebaut was für den Verein eine enorme finanzielle Belastung war. Mit Maskenbällen , A-H Turnieren , Sommernachtsbällen und Grümpelturnieren wurde die Vereinskasse stets wieder aufge bessert.

Auch im sportlichen Bereich kam viel Bewegung in unseren Verein. Am Spielbetrieb nahmen zwei Aktivmannschaften ,A-H Mannschaft ,eine A-Jugend und Mitte/ Ende der 60er Jahre eine C bzw. eine B-Jugend Teil.

1964/65 übernahm Gerhard Säger als Trainer die Aktiven und erreichte mit der ersten Mannschaft auf Anhieb die Meisterschaft sowie den Aufstieg in die A-Klasse (heut. Bezirksliga)

Mehrere Jahre pendelte man zwischen A und B - Klasse ehe man sich dann 70/71 über viele Jahre in der A-Klasse etablierte.



1. Mannschaft 1964/65 Meister B-Klasse und Aufsteiger in die A-Klasse ( heutige Bezirksliga)st.v.lk. Trainer G.Säger/ D. Klement/ W. Huber/ F. Blaznik/O. Bieri/ G. Augustin/H. Schiller/Vorstand K.Sinn /knd. H. Lenz/ A.Hoffmann/ W. Gorgos/ G. Kiefer/ M. Asal / . Auf dem Bild fehlt W. Timeus



2. Mannschaft 1966 C- Klasse v.lk. H. Klement/ M.Gersbacher/ G. Kiefer/ P. Passenheim/ S. Lenz/ H.Kramer./G. Herzog/ H-P. Läubin/ E. Kallfaß/ F. Duvante/ H. Sontopski /Bem : Da es im Kl. Wiesental noch keinen Fußballverein gab verdienten sich einige Kleinwiesentäler Spieler ihre ersten Sporen beim F.C.-H . Auch die ersten italienischen Gastarbeiter wurden bei uns problemlos integriert !

## Vereine berichten



A-Jugend 1963 Verbandsspiel gegen F.V Fahrnau steh.v.lk. M.Trefzer/ W. Bergfelder/ E. Lenz/ K. Asal/ H. Klement/ J. Oswald/knd. v.lk. B. Allinger/W. Hug/ G. Schüler/ P. Hagen/ W. Strittmatter/Jugendleiter zu dieser Zeit war Fritz Lenz. Betreuer u.Trainer H.Kramer/ G.Kiefer/Leider sind von diesem Bild sechs Sportkameraden nicht mehr unter uns.Zu den Spielen ins vordere Wiesental wurde mit der Bahn gefahren.Auch Firmen mit Kleinbussen unterstützten damals schon die Jugendarbeit.Die nahegelegenen Sportplätze erreichte man mit Fahrrad oder Moped.



1961 : Das erste eigene Sportheim eine RAD- Baracke von der Gemeinde erworben und unter Anleitung von Zimmermeister E. Fritz und vielen freiwilligen Helfern am jetzigen Sportheimstandort aufgebaut. Der Anbau von einem Kellerraum sowie Ausschank und Geräteraum war nur noch eine der vielen Bautätigkeiten in den 60 er Jahren.Viele treue Mitglieder, ehrenamtlichen Helfer und Firmen unterstützten den Verein auch in den bewegten 60 er Jahren und wurden auch entsprechend gewürdigt.Auch der Gemeinde unter Bgm. E.Hug wurde Dank ausgesprochen denn auch sie waren sich dazumal schon bewusst was ein intaktes Vereinsleben für ein Dorf bedeutet.

Bilder : Archiv Bericht : Klaus Asal

## Zu guter Letzt

*Äpfel sind Rosengewächse, das erklärt auch ihren botanischen Namen „Malus“, und ihre Bedeutung seit den Tagen im Paradies,*

*notiert Wernfried Hübschmann:*

Wernfried Hübschmann

### Äpfel sind Rosengewächse

Erwacht aus berstenden Träumen,  
dieser Tag wie ein Apfel geschält,  
der Wald versteckt hinter Bäumen,  
geduldig die Kerne gezählt –

Schnee von den Schultern geschoben,  
nach einer Rose gebückt,  
die Zweige zeigen nach oben,  
hab nur eine Scheinfrucht gepflückt.

Februar 2021

# Anzeigen

Ihr zuverlässiger Begleiter  
im Trauerfall



**HANS JITZIN**  
BESTATTUNGSINSTITUT  
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20  
TEL. 0 76 22 / 75 72

**TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS**

**BERGER**  
HEIZUNG - SANITÄR

**Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst**

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.  
Tel. 0049 (0)7622 / 61503  
info@berger-heizungsbau.de

**MEISTERFACHBETRIEB** 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

**GLATT**  
NATURSTEINWERK

Käppelemattweg 1  
79650 Schopfheim  
beim Friedhof  
Tel. 07622 / 2025

Brunnen  
Findlinge  
Grabsteine  
Blumentröge  
Küchenarbeitsplatten



Wir setzen  
Ihre Ideen  
in Stein um

www.natursteinwerk-glatt.de

Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

**klinge**  
BESTATTUNGEN

Roggenbachstraße 10  
79650 Schopfheim  
www.klingebestattungen.de

**Tel. 67 45 40**

**Bestattungsvorsorge:** Selbst bestimmen, Notwendiges regeln.  
Auch hierzu beraten wir Sie gerne.

**Lohnsteuerhilfe Baden-Württemberg e. V.**  
Lohnsteuerhilfeverein

**Beratungsstelle:** Schopfheimer Straße 9, 79669 Zell im Wiesental

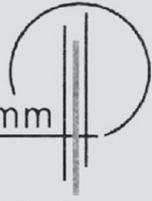
**Öffnungszeiten:** Montag und Mittwoch 15 -17.30 Uhr,  
Donnerstag 9 -11 Uhr u.n. Vereinbarung (auch samstags).  
Steuerliche Beratung mit EST-Erklärung für Arbeitnehmer,  
Rentner u. Grenzgänger im Rahmen einer Mitgliedschaft.  
Termine/Info: Tel. 07625 - 930616 Internet: www.lohibw.de

**Über 30 Kranken-  
„Versicherungen im Vergleich“**

Günstige Tarife für Grenzgänger und Privatversicherte!  
Fordern Sie kostenlos Ihren Vergleich an!

**VL** Volker Lapp Versicherungsmakler  
Hebelstr. 3 D-79650 Schopfheim  
Tel. 07622-68849-0 Fax -12 www.v-lapp.de

**Brüderlin + Klemm**  
architektur



Planung und Begleitung Ihrer Bauvorhaben  
Neubau - Umbau - Renovierung - Energieberatung  
Schwachstellenanalyse mit Wärmebildkamera

Karlstraße 1  
79650 Schopfheim  
Fon 0 76 22 / 66 66 8-0 E-Mail info@architekten-klemm.de  
Fax 0 76 22 / 66 66 8-28 Internet www.architekten-klemm.de

**1 Hemd**  
fix & fertig  
gewaschen und gebügelt

**2<sup>40</sup> €**

**Textilreinigung PRÜFER**

Schopfheim Feldbergstraße 1a 07622 / 8279

Montag-Freitag 7 - 18:30  
Mittwoch 7:00 - 13:00  
Samstag 8:00 - 12:30  
jeweils durchgehend